

Auto prallt gegen Hauswand

Wolfsburg, OT Hattorf (Nds). Zu einem Verkehrsunfall mit einer leicht verletzten Person kam es am Donnerstagabend gegen 22:45 h auf der Krugstraße in Hattorf. Nach derzeitigem polizeilichen Kenntnisstand befuhr ein 40 Jahre alter Fahrzeugführer aus Langenhagen mit seinem VW Passat Variant die Krugstraße in Richtung Heiligerdorfer Straße.



Nach eigenen Angaben schaute er auf sein Navigationsgerät und wurde dadurch abgelenkt. In Folge dessen kam er von der Fahrbahn ab, fuhr gegen eine Bordsteinkante und verlor die Kontrolle über sein Fahrzeug. Anschließend prallte der Wagen gegen eine Hauswand und kam danach an dem Steinpfeiler einer Toreinfahrt zum Stillstand. Bei dem Verkehrsunfall zog sich der Fahrzeugführer leichte Verletzungen zu.

Der Aufprall gegen die Hauswand war derart heftig, dass bei dem VW Passat die Front und die rechte Fahrzeugseite komplett zerstört wurden. Das rechte Vorderrad wurde von der Achse abgerissen und die Airbags im vorderen Bereich hatten ausgelöst. Der Wagen war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden.



Themeninfo:

Ablenkung durch Navigationsgerät

Die Polizei warnt in diesem Zusammenhang davor, sich unter anderem durch elektronische Medien im Fahrzeug ablenken zu lassen. Selbst ein scheinbar kurzer Blick aufs Mobiltelefon oder Griff zum Navi, kann im Extremfall tödlich sein.

Polizeisprecher Thomas Figge: „Sein Sie nicht leichtsinnig und gefährden Sie nicht sich oder andere. Halten Sie mit Ihrem Fahrzeug am rechten Fahrbahnrand an und führen Sie dort Ihr Telefonat oder bedienen Sie Ihr Navigationsgerät.“

Text, Fotos: Polizei Wolfsburg